

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Thalheim führte seine 25. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 08.03.2017, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 10a, Sportlerklause, Vereinszimmer, von 18:00 Uhr bis 19:45 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Manfred Kressin

Mitglied

Helga Soltész
Steffen Berger
Peter Kolbe
Steffen Köppe
Manfred Lüdecke
Ralf Saalbach
Rico Schaflik
Enrico Stammer

Mitarbeiter der Verwaltung

Lutz Jerofke

Leiter des Büro OB

Gäste

Christian Hennicke

Externe Koordinierungs- und Fachstelle "Stadt mit
Courage leben!"

abwesend:

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 08.03.2017, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Verpflichtung eines neuen ehrenamtlichen Mitgliedes des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten	
3	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
4	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.01.2017	
5	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
7	Projekt "Partnerschaft für Demokratie leben" in der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: externe Fachstelle/ Büro OB	Mitteilungsvorlage M005-2017
8	Vergabe der Brauchtumsmittel 2017	Beschlussantrag 038-2017
9	Gewässerumlagesatzung 2017 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 011-2017
10	Abwägung der Stellungnahmen aus den frühzeitigen Beteiligungen und Entwurf der 10. Änderung des Bebauungsplanes TH 1.2 "Gewerbegebiet südlich der Wolfener Straße" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, OT Thalheim BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 025-2017
11	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
12	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Kressin, eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit mit 9 stimmberechtigten Mitgliedern fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Verpflichtung eines neuen ehrenamtlichen Mitgliedes des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Kressin, informiert, dass Herr Schenk schriftlich mitgeteilt hat, dass er sein Mandat als Ortschaftsrat der der Ortschaft Thalheim niederlegt. Es wird formal das Ausscheiden von Herrn Schenk aus dem Ortschaftsrat festgestellt.</p> <p>Mit dem Ausscheiden von Herrn Schenk rückt laut §42 Abs. 4 des KVG LSA Frau Constance Riegel-Kressin nach, die das Mandat nicht angenommen hat. Demzufolge rückt Herr Peter Kolbe nach. Die schriftliche Annahme des Mandates erfolgte am 17.02.2017. Herr Peter Kolbe wird vom Ortsbürgermeister verpflichtet (Verpflichtungstext s. Anlage).</p>	
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Der Ortsbürgermeister lässt über die Tagesordnung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.01.2017</p> <p>Seitens der Ortschaftsratsmitglieder liegen keine Einwendungen zur Niederschrift vor, sodass der Ortsbürgermeister über die Niederschrift abstimmen lässt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 5</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p>Herr Kressin teilt zu den Hinweisen der unterlassenen Schneeberäumung z. B. gegenüber der Wolfener Str.01 und 02 bis zur Bushaltestelle auf der Nordseite der Straße mit, dass die Verwaltung hierzu entsprechende Maßnahmen ergreifen wird.</p> <p>Die Senke im Bereich des Fußweges am Teich ist behoben. Das defekte Vierkantholz an der Teichbegrenzung wird bei entsprechender Witterung erneuert. Die Schäden am Trafohäuschen sind aufgenommen und werden behoben, wenn die Witterung es erlaubt.</p> <p>Zum angesprochenen Schulweg von Thalheim nach Wolfen (Gymnasium), insbesondere des Fehlens eines Radwegeteilstückes in der Reudener Straße im OT Wolfen sollten nähere Angaben gemacht werden.</p> <p>Herr Kressin informiert über die Möglichkeit der Übertragung der Brauchtumsmittel in das folgende Jahr, was voraussichtlich aber erst ab dem Jahr 2019 möglich sein wird.</p>	

	<p>Er teilt weiter mit, dass eine Sitzung des Ortschaftsrates nur durchgeführt werden kann, wenn die Beschlussfähigkeit zum Sitzungsbeginn besteht. Andernfalls sind besprochene Angelegenheiten unwirksam. Die stattgefundene monatliche Beratung der Ortsbürgermeister war die erste mit dem neuen Oberbürgermeister Herrn Armin Schenk.</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Es liegen keine Anfragen vor.</p>	
zu 7	<p>Projekt "Partnerschaft für Demokratie leben" in der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: externe Fachstelle/ Büro OB</p> <p>Herr Kressin geht auf die Mitteilungsvorlage ein und legt seine Gedanken dazu dar. Die anwesenden Berichterstatter, Herr Jerofke als Leiter des Büro OB und Herr Hennicke von der externen Koordinierungs- und Fachstelle „Stadt mit Courage leben!“ erläutern detailliert die Ziele, die Fördermöglichkeiten und die entsprechende Beantragungsmodalitäten. Alle Ortschaftsräte erhalten eine Mappe mit allen Inhalten des Projektes. Herr Hennicke geht auf ein in diesem Rahmen ins Leben gerufene Projekt näher ein. Es handelt sich um ein „gläsernes Haus“, in dem sich eine Person aufhält, die durch Gespräche mit Einwohnern deren Sorgen, Nöte, Eindrücke, Empfindungen, Auffassungen etc. aufgreift und daraus eine Dokumentation erarbeitet wird. Auch Thalheim wird einbezogen. Für Thalheim sehen die Ortschaftsräte die Möglichkeit, für das 58. Internationale T(h)alheimtreffen in unserem Thalheim einen entsprechenden Antrag zu formulieren.</p>	<p>Mitteilungsvorlage M005-2017</p>
zu 8	<p>Vergabe der Brauchtumsmittel 2017</p> <p>Herr Kressin geht auf die Aufteilung der Brauchtumsmittel im OT Thalheim, insbesondere auf die Änderungen im Jahr 2017 ein und begründet diese. Der Ortschaftsrat beschließt die Vergabe der Brauchtumsmittel entsprechend der als Anlage beigefügten Vorschlagsliste.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 038-2017</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 9	<p>Gewässerumlagesatzung 2017 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Herr Kressin weist im Zusammenhang mit dem vorliegenden Beschlussantrag darauf hin, dass zum besseren Verständnis folgende Hinweise gegeben werden müssen. Es gibt den Unterhaltungsverband Mulde, dem die Stadt Bitterfeld-Wolfen angehört. Hierin sind Teile von Flüssen, Seen, Bäche, Wasserführungen registriert, die von diesem Verband entsprechend der Satzung und der Auflagen unterhalten werden. Was wann in diesem Bereich bereinigt wird, wird in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Stadt und des Unterhaltungsverbandes Mulde festgelegt. Für die Kosten werden alle Grundstückseigentümer herangezogen. Man hat sich aber darauf verständigt, dass Beträge unter 5,00 € nicht veranlagt werden, da die Verhältnismäßigkeit zum Verwaltungsaufwand nicht gegeben wäre. Herr Kressin bittet die</p>	<p>Beschlussantrag 011-2017</p>

	<p>Ortschaftsräte, die Bürger von Thalheim entsprechend zu informieren. Es werden keine Wortmeldungen festgestellt. Herr Kressin lässt über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 10	<p>Abwägung der Stellungnahmen aus den frühzeitigen Beteiligungen und Entwurf der 10. Änderung des Bebauungsplanes TH 1.2 "Gewerbegebiet südlich der Wolfener Straße" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, OT Thalheim BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Herr Kressin geht anhand des vorliegenden Planes detailliert auf den Inhalt des Beschlussantrages und die Auswirkungen bei Beschlussfassung ein. Nachdem keine beschlussrelevanten Wortmeldungen festgestellt werden, lässt Herr Kressin abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 025-2017</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 11	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zur Anfrage der Vergabe der Kindergartenplätze teilt Herr Kressin mit, dass letztlich Frau Strecker die Entscheidung trifft. - Zur Organisation des Thalheimtreffens liegen entsprechende Anmeldeformulare und Vorschläge für Unterkünfte vor. - Das Dorferneuerungsprogramm ist zwischenzeitlich beschlossen. - Herr Kressin berichtet kurz von der privat organisierten Veranstaltung anlässlich der Verabschiedung von Frau Wust. - Herr Kressin geht auch auf die Vereidigung des neuen Oberbürgermeisters, Herrn Armin Schenk, ein. - Frau Soltész regt die Bildung einer Organisationsgruppe für das nächste Thalheimtreffen an, so dass bereits für die nächste Sitzung am 19.04.2017 Vorschläge vorliegen. Sie erinnert an die Erstellung einer Liste für Einwohner Thalheims ab 65 Jahre im Rahmen der Organisation der Seniorenweihnachtsfeier. <i>(red. Hinweis: Frau Korb, SB Bürgerservice, hat sich mit Frau Soltész verständigt, dass die Liste erst bei Bedarf ausgedruckt wird, um die Aktualität zu gewährleisten.)</i> - Frau Soltész legt dar, wie sinnvoll der Ausbau der Ortsverbindungsstraße zwischen Thalheim und Reuden/Wolfen für die genannten Ortschaften wäre. - Die Ortschaftsräte diskutieren über die Kreuzung Richtung Sandersdorf bzw. Autobahn und stellen fest, dass eine durchgängig eingeschaltete Ampelanlage der Sicherheit dienen würde. - Herr Berger bittet folgendes zu betrachten: Bei Planung einer Erneuerung der Fahrbahn in der Reudener Straße sollte ein Radweg installiert werden, damit die Schüler das Gymnasium gefahrlos mit dem Rad erreichen können. Eine weitere Möglichkeit sieht er auch darin, die Ortsverbindungsstraße nach Reuden in Folge über den landwirtschaftlichen Weg zum Gymnasium fortzuführen. <i>(red. Hinweis des SB Stadtplanung: Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Bei Planungen von Straßen werden die Anforderungen der verschiedenen Verkehrsteilnehmer (MIV, Ruhender Verkehr, ÖPNV, Radfahrer, Fußgänger) grundsätzlich berücksichtigt und im Planungsprozess abgewogen. Dabei richtet sich die Führungsform</i> 	

	<p><i>des Radverkehrs nach der Kraftfahrzeugbelastung (Anzahl und Art), der zur Verfügung stehenden Platzverhältnisse sowie der Lage im Radverkehrsnetz. Problematisch für die Anlage von Radwegen erscheint derzeit die zur Verfügung stehende Straßenraumbreite in der Reudener Straße. Dafür sind im Planungsprozess geeignete Lösungen zu erarbeiten. Für eine sinnvolle und sichere Führung des Radverkehrs zum Gymnasium müssen auch die Krondorfer Straße und eine potenzielle Verbindung zwischen Reuden und Thalheim mit betrachtet werden.)</i></p> <ul style="list-style-type: none">- Herr Lüdecke fragt nochmals nach der Änderung der Werkstatt für Feuerwehren, da die Fa. SINA zu lange Warte- bzw. Reparaturzeiten hat. Zur Brandherdüberwachung in der Walpurgisnacht gibt Herr Kressin zu Protokoll, dass diese durch den Ortschaftsrat organisiert wird. Die Antwort zu den parkenden Fahrzeugen am Straßenrand der Sandersdorfer Straße beim Einsatz der Kehrmaschine fehlt noch. Er weist darauf hin, dass für ein neues Feuerwehrfahrzeug Fördermittel beantragt werden könnten. Zwischenzeitlich wurde eine Stellprobe mit einem solchen Fahrzeug durchgeführt. Letztlich kam man zu dem Schluss, dass das Feuerwehrfahrzeug nicht in dem derzeitigen Objekt stationiert werden dürfte. Es könnte ein Stellplatz für dieses Fahrzeug geschaffen werden. Mittlerweile ist das Fahrzeug bestellt. Auch der Stellplatz ist in Bearbeitung.- Herr Schaflik macht auf eine neu aufgestellte Leuchte zwischen der Wolfener Str 2 und der Wartehalle im OT Thalheim aufmerksam, die optisch, auch bezüglich des Leuchtkörpers von den anderen Leuchten abweicht. Welchen Grund gibt es dafür?	
zu 12	Schließung des öffentlichen Teils Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil um 19:40 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.	

gez.
Manfred Kressin
Ortsbürgermeister

gez.
Kerstin Freudenthal
Protokollantin